

PRO NRW-Ratsgruppe

Humboldtstraße 2a

51379 Leverkusen

15. November 2016

Herrn Oberbürgermeister
Uwe Richrath
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

Per E-Mail:

nicole.henrichs@stadt.leverkusen.de
susanne.weber@stadt.leverkusen.de
michael.molitor@stadt.leverkusen.de.

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Richrath,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien:

Antrag der PRO NRW-Ratsgruppe zur Förderung der Elektromobilität

1. Die Verwaltung wird gebeten, darzustellen, in welchen städtischen Bereichen der Einstieg in die Elektromobilität betriebs- wie volkswirtschaftlich sinnvoll ist.
2. Die Verwaltung wird desweiteren aufgefordert, vorab einen Erfahrungsbericht aus anderen Städten, in denen bereits in einem größeren Umfang Elektromobile angeschafft wurden, hinsichtlich Kosten, Schadstoffreduzierung und Infrastruktur vorzulegen.
3. Vor Anschaffung eines neuen Fahrzeuges bei der Stadt Leverkusen oder einer ihrer Tochtergesellschaften soll immer geprüft werden, ob die Dienstfahrten durch Fahrräder, Lastenräder oder E-Bikes, erfolgen können, bzw. ein anderes Mobilitätsverhalten möglich ist (ÖPNV Nutzung oder einfach Zufußgehen). Sollte keine Alternative zu einem Kfz bestehen, soll die Verwaltung prüfen, ob ein

gleichwertiger Ersatz durch ein Fahrzeug mit E-Motor oder mindestens Hybrid-Motor möglich ist.

Begründung:

Die Zukunft der Autos wird elektrisch sein. Das derzeitige Mobilitätssystem steht vor großen Herausforderungen. Lärm, Schadstoffemissionen und Staus werden zu zentralen Herausforderungen in den urbanen Räumen. Zugleich muss die Mobilität ressourcen- und klimaschonend werden. Vor diesem Hintergrund wird eine grundlegende Umgestaltung unseres Mobilitätssystems notwendig. Die Elektromobilität ist dabei ein zentraler Baustein der Mobilitätswende und das Schlüsselthema für eine integrierte Klima-, Energie- und Mobilitätsstrategie. Sie kann fossile Kraftstoffe für mobile Anwendungen langfristig ersetzen. In der Bundesrepublik befinden wir uns mittlerweile in einer Phase, in der der Markt für Elektrofahrzeuge hochläuft. Auch die Stadt Leverkusen sollte einen angemessenen Beitrag zur Förderung der Elektromobilität leisten. Vorab sollte daher die Stadtverwaltung darstellen, in welchen städtischen Bereichen derzeit der Einstieg in die Elektromobilität betriebs- wie volkswirtschaftlich sinnvoll erscheint.



Markus Beisicht

PRO NRW-Ratsgruppe